

## Anmeldung:

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung für das klinische Symposium am 13.11.2024 und/oder das wissenschaftliche Symposium am 10.11.2024 an:

Merite Emrulai  
Medizinische Klinik I - KKS  
Uniklinik RWTH Aachen  
Pauwelsstraße 30  
52074 Aachen

Tel.: 0241 80-36465  
Fax: 0241 80-82033  
memrulai@ukaachen.de

## Veranstaltungsort:

Erholungs-Gesellschaft Aachen 1837  
Reihstraße 13, 52062 Aachen



ERHOLUNGS-GESELLSCHAFT  
AACHEN



## Organisation:

AMICARE Development GmbH  
Campus-Boulevard 55  
52074 Aachen

## Kontakt:

Univ.-Prof. Dr. med. Nikolaus Marx, Klinikdirektor  
Klinik für Kardiologie, Angiologie und Internistische  
Intensivmedizin (Medizinische Klinik I)

Für direkte Fragen:  
Merite Emrulai  
Medizinische Klinik I  
memrulai@ukaachen.de

## DFG-Sonderforschungsbereich Transregio 219 / AMICARE

## CME-Punkten sind beantragt

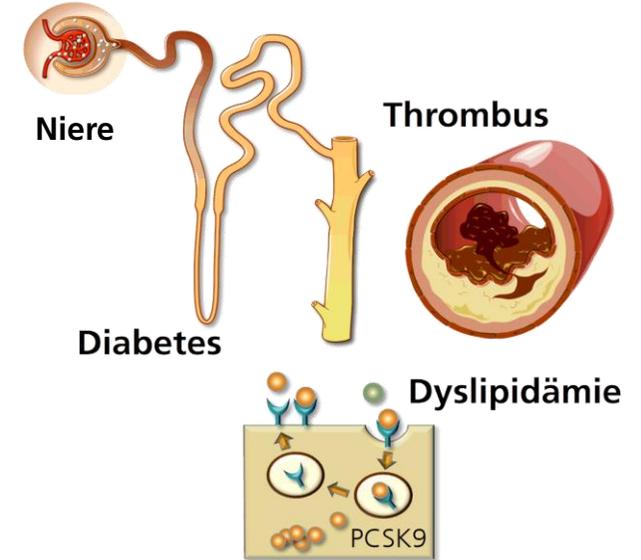
## Unterstützt durch:

Amgen, AstraZeneca, Bayer, Allianz Boehringer Ingelheim und Lilly, Daiichi-Sankyo, MSD, Novartis, Novo Nordisk, Sanofi

Diese Veranstaltung ist Teil der "Aachen Conference on Cardio-Renal Diseases and Diabetes" (11.–13.11.2024)

Transparenz: Gemäß FSA-Kodex geben wir die Höhe einer Unterstützung der Gesamtveranstaltung durch die o.a. Firmen bei der Veranstaltung bekannt.

**UNIKLINIK  
RWTHAACHEN**



## Herz-Kreislauf-Krankheiten und Komorbiditäten:

Herz, Diabetes und Niere:  
Neue Empfehlungen für die Praxis

**13. November 2024**



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit laden wir Sie herzlich zu unserer jährlichen Fortbildung zum Thema „Herz-Kreislauf-Krankheiten und Komorbiditäten: Herz, Diabetes und Niere - Neue Empfehlungen für die Praxis“ ein.

Gern möchten wir mit Ihnen neue Entwicklungen auf diesen Gebieten und die neuen Empfehlungen der Fachgesellschaften diskutieren.

Was ist neu und zu beachten? Was sind hilfreiche Tipps für die tägliche Praxis?

Wir würden uns über Ihr Kommen und den gemeinsamen Austausch sehr freuen!

Die Fortbildung ist in ein internationales Symposium zum Thema „Herz, Niere und Diabetes“ eingebettet, welches von Montag den 11.11. bis zum Mittwoch den 13.11. am selben Ort stattfindet.

Hierzu sind Sie selbstverständlich auch herzlich eingeladen.

Mit freundlichem Gruß,



Univ.-Prof. Dr. N. Marx



## Mittwoch: 13. November 2024

- 15:30 - **Registrierung**  
16:00 (Ärztliche Fortbildung)  
- **Vorsitz N. Marx**
- 16:00 - Dirk Müller-Wieland, Aachen  
16:30 **Impfempfehlungen bei Diabetes und/oder kardio-renalen Erkrankungen**
- 16:30 - Katharina Marx-Schütt, Aachen  
17:00 **Herzinsuffizienz und Kardiomyopathie: Was, wann tun?**
- 17:00 - Jörg Schröder, Aachen  
17:30 **Strukturelle Herzerkrankung: welche Intervention für welche Klappenerkrankung?**
- 17:30 - Julia Brandts, Aachen  
18:00 **Update zur Lipidtherapie: neue Therapien und praktische Aspekte der Differentialtherapie**
- 18:00 - Break/Snacks - Kaffeepause und  
18:30 Industrieausstellung
- 18:30 - Ertunc Altıok, Aachen  
19:00 **Invasive und nicht-invasive Diagnostik kardialer Erkrankungen – wer sollte was bekommen?**
- 19:00 - Jens Spiesshoefer, Aachen  
19:30 **COPD: Praktische Empfehlungen zur Therapie und neue Ansätze**
- 19:30 - Baptist Gallwitz, Berlin  
**Neue Therapiestrategien bei Adipositas und Diabetes**
- 20:00 - **Verabschiedung sowie weitere Diskussion**  
21:00 **beim Imbiss**

## Referentinnen und Referenten

**Uniklinik RWTH Aachen**

**Klinik für Kardiologie, Angiologie und Internistische Intensivmedizin (Medizinische Klinik I)**

Univ.-Prof. Dr. Nikolaus Marx  
(Klinikdirektor)

Priv.-Doz. Dr. Jörg Schröder  
(Leitender Oberarzt)

Prof. Dr. Ertunc Altıok  
(Geschäftsführender Oberarzt)

Prof. Dr. Katharina Marx-Schütt  
(Sektionsleiterin Herzinsuffizienz und VAD-Ambulanz)

Dr. Julia Brandts  
(Funktionsoberärztin und Leiterin der Lipid-Ambulanz)

Prof. Dr. Dirk Müller-Wieland  
(Leiter der klinischen Studienzentrens)

**Uniklinik RWTH Aachen**

**Klinik für Pneumologie und Internistische Intensivmedizin (Medizinische Klinik V)**

Priv.-Doz. Dr. Dr. Jens Spiesshoefer  
(Oberarzt)

Prof. Dr. Baptist Gallwitz

(Pressesprecher der Deutschen Diabetes Gesellschaft)